

Oelder Schüler setzen ein Zeichen „Jugend tanzt für Toleranz“

twa 20 Schüler und Schülerinnen haben gemeinsam mit Thomas Steinhoff von der Alten Post und Thomas Haider von Loudside e.V. ein Konzert, das am 4. September in der Alten Post stattfinden wird, organisiert. In diesem Projekt geht es um Schüler und junge Erwachsene in Oelde, die sich entschlossen haben ein klares und offenkundiges Zeichen gegen Rassismus, Rechtsextremismus und Diskriminierung und für Toleranz, Akzeptanz und Offenheit zu setzen. Offenheit und Toleranz sollten ganz normale Grundsätze des Alltags sein. Mit der Organisation des Konzerts „Jugend tanzt für Toleranz“ haben die Veranstalter für gute und mitreißende Musik gesorgt. „Jamie Clarkes Perfekt“, „The Porters“, „Voodoo Bastard“, „Die Con-

dit.or.ei“ und „Verfallsdatum“ kommen extra aus London, Witten, dem Ruhrgebiet und Münster nach Oelde und sorgen mit ihrem musikalischen Können für gute Stimmung. Die Bands präsentieren Rock- sowie Tanzmusik. Dazu gehören Ska, Reggae, Punk, Punkrock, Irish Folk und Hardrock. Weitere Informationen kann man auf der Internetseite www.jugend-tanz-fuer-toleranz.de und im sozialen Netzwerk Schüler-VZ erhalten. Nachdem Konzert wird ein DJ Musik auflegen. Karten können im Vorverkauf in der Alten Post für 5 Euro erworben werden. Der Einlass ist um 19.00 Uhr und das Konzert startet um 19.30 Uhr. Die Veranstalter freuen sich auf ein musikbegeistertes Publikum. Für weitere Informationen: j-t-f-t@gmx.de